



cMT-X-Serie

Installations- und Startanleitung



EXPERTISE DRIVEN | CUSTOMER FOCUSED | SUSTAINABLE THINKERS

1. Sicherheitshinweise

VORSICHT

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass alle lokalen und nationalen elektrischen Normen bei der Installation des Geräts eingehalten werden. Wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden, um festzustellen, welche Codes zutreffen.



Spannung

Verwenden Sie eine Ausgangsleistung, die die SELV-Anforderungen (Safety Extra-Low Voltage) erfüllt. Das Gerät kann nur mit Gleichstrom betrieben werden, Spannungsbereich: 24 V $\pm$ 20%, kompatibel mit den meisten Controller-DC-Systemen. Die Leistungskonditionierungsschaltung im Inneren des Geräts wird durch ein Schaltnetzteil erreicht. Der Spitzenanlaufstrom kann bis zu 2A betragen.



Anforderung an Sicherung

Wenn das Display nach dem Einschalten nicht innerhalb von 5 Sekunden hochfährt, entfernen Sie die Stromversorgung. Eine rückstellbare Sicherung schützt vor Überstromfehlern im Gleichstromkreis und wird nach einer bestimmten Zeit automatisch zurückgesetzt. Überprüfen Sie die Verkabelung auf die richtige Polarität und versuchen Sie, das Gerät neu zu starten.



Hochspannung

Eine interne Sicherung verhindert Schäden bei Überstrom. Eine vollständige Absicherung kann aber nicht garantiert werden. Gleichspannungsquellen sollten eine ausreichende Isolierung zur Wechselstromversorgung (AC) und ähnlichen Gefahren bieten.



Not-Halt

In jedem System, in dem ein HMI verwendet wird, sollte ein fest verdrahteter NOT-HALT eingebaut werden, um den ICS-Sicherheitsempfehlungen zu entsprechen.



Bedingung Versorgungs-spannung

Versorgen Sie das Gerät und induktive Gleichstromlasten oder Eingangsschaltungen des Controllers nicht mit derselben Stromversorgung.
Hinweis: Der 24-VDC-Ausgang einiger Controller hat möglicherweise nicht genügend Strom, um das Gerät mit Strom zu versorgen.



Verkabelung

- Die Länge der Stromkabel sollte so kurz wie möglich gehalten werden (max. 500 m abgeschirmt, 300 m ungeschirmt).
- Verwenden Sie für Strom- und Signalkabel verdrehte Kabel und achten Sie auf die richtige Impedanzanpassung.
- Wenn die Verkabelung Blitzschlag oder Überspannungen ausgesetzt ist, verwenden Sie geeignete Überspannungsschutzgeräte.
- Halten Sie Wechselstrom-, Hochspannungs- und schnell schaltende Gleichstromleitungen von Signalleitungen getrennt.
- Fügen Sie einen Widerstand und einen Kondensator in die Parallelschaltung zwischen der ungeerdeten Gleichstromversorgung und der Gehäusemasse ein. Dies sorgt für einen Ableitungsweg für statische und hochfrequente Entladungen. Typische Werte sind 1 M Ω und 4700 pF.

GEFAHR



Hardware-bedingungen

Der Systemkonstrukteur sollte sich bewusst sein, dass Geräte in Steuerungssystemen ausfallen und dadurch eine unsichere Situation entstehen kann. Darüber hinaus können elektrische Störungen in einer Bedienerschnittstelle zum Anlaufen der Anlage führen, was Sachschäden und/oder Verletzungen des Bedieners zur Folge haben kann.

Wenn Sie programmierbare Steuerungssysteme verwenden, die einen Bediener erfordern, beachten Sie dieses potenzielle Sicherheitsrisiko und treffen Sie geeignete Vorsichtsmaßnahmen. Obwohl die spezifischen Konstruktionsschritte von Ihrer jeweiligen Anwendung abhängen, gelten die folgenden Vorsichtsmaßnahmen im Allgemeinen für die Installation von programmierbaren Halbleiter-Steuergeräten und entsprechen den Richtlinien für die Installation von Controllern, die in den NEMA ICS 3-304-Steuerungsstandards empfohlen werden.



Programmier-bedingungen

Um den ICS-Sicherheitsempfehlungen zu entsprechen, sollten in der Steuerung Überprüfungen vorhanden sein, um sicherzustellen, dass alle beschreibbaren Register, die kritische Teile von Anlagen oder Maschinen steuern, über im Programm implementierten Grenzwertprüfungen verfügen, so dass bei Werten außerhalb des Grenzbereichs ein Notabschaltverfahren stattfindet, um die Sicherheit des Personals zu gewährleisten.

Inhalt

1. Sicherheitshinweise	1
2. cMTX-Serie	2
2.1. Installations- und Startanleitung	2
2.2. Auspacken des Geräts	2
2.3. Installationsanleitung	2
2.4. Stromanschlüsse	3
2.5. Batteriewechsel	3
2.6. Systemeigenschaften	4
2.6.1. cMTX-Serie	4
2.6.2. cMTX (W)-Serie	4
2.6.3. cMTX (iV)-Serie	5
2.7. EasyBuilder-Pro Software-Einstellungen	5
2.8. Kommunikationsverbindungen	6
2.8.1. cMT1106X	6
2.8.2. cMT2058XH	6
2.8.3. cMT2078X	6
2.8.4. cMT2108X2	7
2.8.5. cMT2128X	7
2.8.6. cMT2158X	7
2.8.7. cMT2166X	8
2.8.8. cMT3072X2/cMT3072XH2	8
2.8.9. cMT3072XHT/cMT3072XP	8
2.8.10. cMT3092X	9
2.8.11. cMT3102X	9
2.8.12. cMT3102X (R)	10
2.8.13. cMT3108XH/cMT3108XP	10
2.8.14. cMT3152X	11
2.8.15. cMT3162X	11
2.8.16. cMT3218XP	12
2.9. Touchscreen-Kalibrierung und Wiederherstellung der Werkseinstellungen	12
2.9.1. cMTX-Serie	12
2.9.2. cMTX (W)-Serie	12
2.9.3. cMTX (iV)-Serie	12
2.10. RFID	13

3. Gateway-Serie	15
3.1. Installations- und Startanleitung	15
3.2. Auspacken des Geräts	15
3.3. Installationsanleitung	16
3.4. Stromanschlüsse	16
3.5. Batteriewechsel	16
3.6. Systemeigenschaften	17
3.6.1. cMT-G01X	17
3.6.2. cMT-G02X	17
3.6.3. cMT-G03/cMT-G04	17
3.7. EasyBuilder-Pro Software-Einstellungen	18
3.8. Kommunikationsverbindungen	18
3.8.1. cMT-G01X	18
3.8.2. cMT-G02X	18
3.8.3. cMT-G03	18
3.8.4. cMT-G04	19
3.9. DIP-SW-Einstellungen	19
3.9.1. cMT-G01X	19
3.9.2. cMT-G02X	19
3.10. Wiederherstellung der Werkseinstellungen	19
3.10.1. cMT-G03	19
3.10.2. cMT-G04	19
4. Headless-Modelle	21
4.1. Installations- und Startanleitung	21
4.2. Auspacken des Geräts	21
4.3. Installationsanleitung	22
4.3.1. cMT-SVR	22
4.3.2. cMT-SVRX / cMT-FHDX	22
4.4. Stromanschlüsse	22
4.5. Systemeigenschaften	23
4.5.1. cMT-SVRX / cMT-FHDX	23
4.5.2. cMT-FHDX	23
4.6. EasyBuilder-Pro Software-Einstellungen	24
4.7. Kommunikationsverbindungen	24
4.8. DIP-SW-Einstellungen	24

2. Allgemeine Installationshinweise - gültig für alle cMTX-Modelle

2.1. Installations- und Startanleitung

Dieses Dokument gibt Hinweise zur Installation der einzelnen Weintek cMTX-Modelle. Für detaillierte Spezifikationen und die Bedienung, sehen Sie bitte das für jedes Modell zugehörige Datenblatt, die Broschüre und das EasyBuilder Pro Benutzerhandbuch. Bitte lesen Sie alle Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen auf dem Gerät vor dem Gebrauch sorgfältig durch.

Einbaubedingungen:

NEMA-Bewertung	Das HMI-Produkt ist UL Typ 4X (NEMA 4) zertifiziert. Nur für die Verwendung im Innenbereich.
Elektrische Umgebung	Das HMI-Produkt wurde getestet, um den europäischen CE-Anforderungen zu entsprechen. Die Schaltkreise sind so konzipiert, dass sie den Auswirkungen von elektrischem Rauschen widerstehen. Dies garantiert keine Störfestigkeit in schweren Fällen. Der ordnungsgemäße Betrieb wird durch korrekte Verkabelung und Erdung gewährleistet.
Umgebungsbedingungen	(1) Stellen Sie sicher, dass die Displays korrekt installiert sind und dass die Betriebsgrenzen eingehalten werden. Vermeiden Sie die Installation der Geräte in Umgebungen, in denen starke mechanische Vibrationen oder Stöße vorhanden sind. (2) Betreiben Sie das Gerät nicht in Bereichen, die aufgrund brennbarer Gase, Dämpfe oder Stäube explosionsgefährdet sind. (3) Installieren Sie das Gerät nicht dort, wo saures Gas wie SO ₂ vorhanden ist. (4) Dieses Gerät sollte in vertikaler Position und zur Verwendung auf einem flachen Gehäuse montiert werden. (5) Sicherheitsanforderungen für den Einsatz in Umgebungen mit Verschmutzungsgrad 2 und trockenem Standort. (6) Relative Luftfeuchtigkeit: 10% ~ 90% (nicht kondensierend)
Betriebshöhe (Luftdruck)	Unterhalb von 3.000 m (9842,52 ft) beträgt der atmosphärische Druck 70,1 kPa.
Reinigungshinweise	Reinigen Sie das Gerät mit trockenen Tüchern. Verwenden Sie keine Flüssig- oder Sprühwaschmittel zur Reinigung.
IP-Schutzart	Schutzart IP 66
 Warnung	Mangelnder Schutz, wenn das Gerät nicht wie vom Hersteller angegeben verwendet wird.

2.2. Auspacken des Geräts

Lieferung nach dem Auspacken prüfen. Wenn ein Schaden festgestellt wird, wenden Sie sich bitte an den Lieferanten.

HINWEIS: Stellen Sie das Gerät während der Installation auf eine stabile Oberfläche. Durch Herunterfallen oder Umkippen kann es beschädigt werden.

Lieferumfang:

(1) 1x Installationsanleitung (2) 1x HMI (3) 1x Stromanschluss (4) 1x Halterungen und Schrauben (1 Packung) (5) 1x USB-Stick-Klemme und Kabelbinder

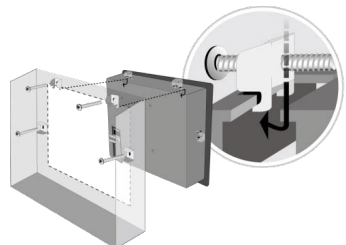
2.3. Installationsanleitung

Verwenden Sie ein Einbaugehäuse, das genügend Steifigkeit bietet.

Abmessungen Einbauausschnitt: je nach Modeltyp.

Befestigen Sie das Gerät mit den mitgelieferten Halterungen und Schrauben an den dafür vorgesehenen Befestigungslöchern.

Schraubendrehmoment: 2,6 ~ 3,9 lbf.in. (Für eine wasserdichte Anbringung und um eine Verformung des Geräts zu verhindern.)



Planen Sie den entsprechenden Platz um das Gerät und im Inneren des Gehäuses für Belüftung und Kabel ein. Berücksichtigen Sie die Wärmeabgabe anderer Geräte innerhalb des Gehäuses. Die Umgebungstemperatur um das Gerät muss je Modelltyp zwischen 0 und 50 °C / 55 °C liegen.

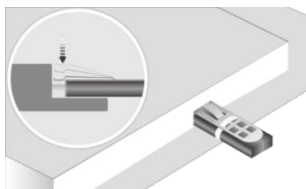
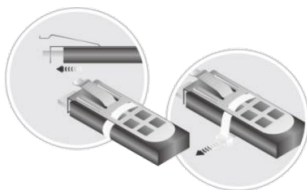
Mindestabstände (vom Gehäuse):

Oben 15 mm / Unten 50 mm / Seitlich 80 mm Maximale Plattendicke: 4,5 mm

Verwendung der USB-Stick-Klemme

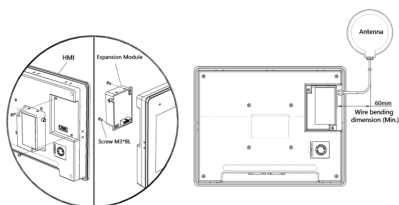
Durch die Kombination des USB-Sticks mit der Klemme und dem Kabelbinder kann verhindert werden, dass sich der USB-Stick bei starken Vibrationen vom HMI löst.

1. Stecken Sie den USB-Stecker in die Klemme und binden Sie diese mit dem Kabelbinder zusammen.
2. Drücken Sie die Feder und stecken Sie den USB-Stick in das HMI.



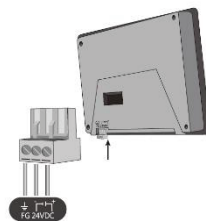
Erweiterungsmodul M02 und magnetische Antenne

1. Stecken Sie das Erweiterungsmodul M02 in den vorgegebenen Steckplatz auf der Gehäuserückseite des HMI.
2. Befestigen Sie das Modul mit zwei M3 * 8L-Schrauben auf der Gehäuserückseite des HMI.
3. Stecken Sie den SMA-Anschluss der Antenne in die dafür vorgesehene Buchse am Modul M02. Um physische Schäden an der Antenne oder eine Beeinträchtigung der Leistung der Antenne zu vermeiden, planen Sie bitte ausreichend Platz für die Montage der Antenne unter Berücksichtigung eines minimalen Biegeradius ein.



2.4. Stromanschlüsse

- Spezifikationen des Stromanschlusses
-  Draht AWG: 24~ 12
- Minimale Temperatur Verdrahtungsleiter: 75 °C
- Schraubendrehmoment: 4,5 lbf-in (max.)
- Nur Kupferleiter.



ANMERKUNG:

Schließen Sie die positive Gleichstromleitung an die '+' Klemme und die Gleichstrom-Masseleitung an die '-' Klemme an.

2.5. Batteriewechsel

Batteriespezifikation: Typ CR2032, Nennspannung 3 V

Der Batteriewechsel darf nur von qualifiziertem Fachpersonal (Techniker) durchgeführt werden. Bei der Handhabung von Lithiumbatterien ist Vorsicht geboten.

2.6. Systemeigenschaften

2.6.1. Systemeigenschaften cMTX-Serie

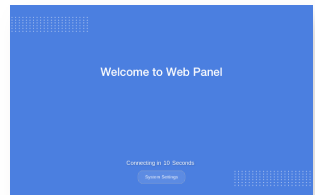
Wenn das HMI hochfährt und ein Bild anzeigt, tippen Sie auf die runde Start-Taste in der oberen linken Ecke, um die Einstellungsseite zu öffnen. Um das Netzwerk zu konfigurieren, gehen Sie auf die Registerkarte „Netzwerk“, tippen Sie auf „Konfigurieren“, und ein Anmeldefenster wird angezeigt. Die Einstellungen können durch Eingabe des Systempassworts geändert werden (Standard: 111111).

Auf der Seite „Systemeigenschaften“ können Sie Geräteinformationen anzeigen, allgemeine Einstellungen konfigurieren, HMI-Zeit/Datum/Name oder Sprache festlegen und vieles mehr.

2.6.2. Systemeigenschaften cMTX (W)-Serie

Nach dem Einschalten des HMI wird ein Countdown-Bildschirm angezeigt. Wenn innerhalb des Countdown-Zeitraums keine Aktion erfolgt, wird der Bildschirm zur festgelegten Standard-Website weitergeleitet.

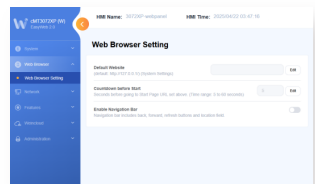
Klicken Sie auf die Schaltfläche [Systemeigenschaften] und geben Sie das Systemkennwort ein (Standard: 111111), um das Menü mit den Systemeigenschaften aufzurufen. Hier können Sie den Webbrowser und das Netzwerk konfigurieren, das Systemkennwort ändern und weitere Einstellungen vornehmen.



Standard-Website ändern

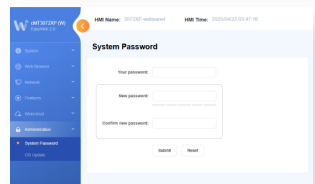
Der integrierte Browser ruft nach der in der Einstellung [Countdown vor Start] festgelegten Zeit die Standard-Website auf. Um die Standard-Website und die Countdown-Zeit zu ändern, öffnen Sie die Registerkarte [Webbrowser-Einstellungen].

Verlängern Sie die Countdown-Zeit, wenn der Webserver langsamer als der Browser startet.



Passwort ändern

Um das Systempasswort zu ändern, öffnen Sie die Registerkarte [Administration]. Geben Sie das aktuelle Passwort und dann das neue Passwort ein und bestätigen Sie das neue Passwort, um die Aktualisierung abzuschließen.

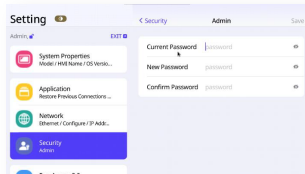


2.6.3. Systemeigenschaften cMTX (iV)-Serie

Klicken Sie nach dem Einschalten der HMI auf das Symbol in der oberen linken Ecke des Bildschirms, um das Menü mit den Systemeigenschaften zu öffnen.

Passworteinstellung

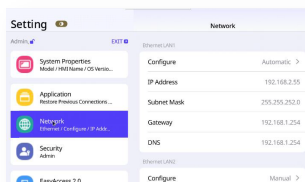
Ändern Sie auf der Registerkarte „Sicherheit“ das Administratorpasswort. Das System fordert Sie zur Eingabe des Administratorpassworts auf (Standard ist 111111). Nachdem Sie das aktuelle Passwort und das neue Passwort eingegeben und das neue Passwort bestätigt haben, speichern Sie die Änderungen.



Netzwerkeinstellungen

Konfigurieren Sie auf der Registerkarte „Netzwerk“ die Netzwerkeinstellungen. Das System fordert Sie zur Eingabe des Administratorkennworts auf.

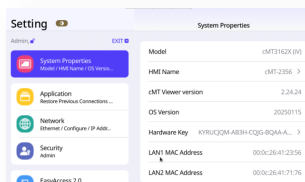
Geben Sie das im Schritt „Kennworteinstellung“ festgelegte Administratorkennwort ein und konfigurieren Sie anschließend die entsprechenden Netzwerkparameter.



Systemeigenschaften

In den Systemeigenschaften können Optionen wie Datum, Uhrzeit, Sound und Sprache angepasst werden.

Für Einstellungen, die Administratorrechte erfordern, wird die Eingabe des Administratorpassworts verlangt. Geben Sie das in den Passworteinstellungen festgelegte Administratorpasswort ein.



2.7. EasyBuilder-Pro Software-Einstellungen

Starten Sie die EasyBuilder-Pro Software, wählen Sie Ihre Projektdatei aus und drücken Sie die Funktionstaste F7, um das Download-Dialogfeld zu öffnen:

Wählen Sie Ethernet > Registerkarte IP > Geben Sie die IP-Adresse des HMI ein >

Klicken Sie auf Download, um diese Projektdatei auf das HMI herunterzuladen.

Es wird empfohlen, einen Bildschirmschoner zu verwenden und die Hintergrundbeleuchtung abzuschalten, um bei einer längeren Anzeige eines Bildes auf dem HMI ein Einbrennen des Bildes zu vermeiden. (Einzelheiten zur Bedienung der Software finden Sie im EasyBuilder-Pro Benutzerhandbuch.)

2.8. Kommunikationsverbindungen

2.8.1. cMT1106X

HINWEIS:

- 1.Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
- 2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

Con.B

5

4

3

2

1

9

8

7

6

Con.A

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232] 4W	COM3 [RS232] 2W
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

COM2/COM3 [RS485] 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485]2W	COM2 [RS485]4W	COM3 [RS485]2W
1	Data-	Rx-	
2	Data+	Rx+	
3		Tx-	
4		Tx+	
5	GND		
6			Data-
7			
8			
9			Data+

2.8.2. cMT2058XH

HINWEIS:

COM1 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.

9-polig, Stecker, D-sub
COM1 [RS232]
COM1 [RS485]
COM3 [RS485]

1 2 3 4 5 6 7 8 9	PIN#	COM1 [RS485]		COM1 [RS232] 2W	COM3 [RS485] 2W
		4W	2W		
	1	Rx-	Data-		
	2	Rx+	Data+		
	3	Tx-			
	4	TX+			
	5	GND			
	6			TxD	
	7				Data-
	8				Data+
	9			RxD	

2.8.3. cMT2078X

HINWEIS:

- 1.Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
- 2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

Con.B

5

4

3

2

1

9

8

7

6

Con.A

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232]	COM3 [RS232]
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

COM2/COM3 [RS485] 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485]2W	COM2 [RS485]4W	COM3 [RS485] 2W
1	Data -	Rx-	
2	Data+	Rx+	
3		Tx-	
4		Tx+	
5	GND		
6			Data -
7			
8			
9			Data+

2.8.4. cMT2108X2

HINWEIS:

- 1.Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.

1 2 3 4 5
6 7 8 9

Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232] 4W	COM3 [RS232] 2W
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

5 4 3 2 1
9 8 7 6

Con.A

COM2/COM3 [RS485] 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485]2W	COM2 [RS485]4W	COM3 [RS485]2W
1	Data-	Rx-	
2	Data+	Rx+	
3		Tx-	
4		Tx+	
5	GND		
6			Data-
7			
8			
9			Data+

2.8.5. cMT2128X

HINWEIS:

- 1.Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

1 2 3 4 5
6 7 8 9

Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232]	COM3 [RS232]
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

5 4 3 2 1
9 8 7 6

Con.A

COM2/COM3 [RS485] 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485]2W	COM2 [RS485]4W	COM3 [RS485] 2W
1	Data -	Rx-	
2	Data+	Rx+	
3		Tx-	
4		Tx+	
5	GND		
6			Data -
7			
8			
9			Data+

2.8.6. cMT2158X

HINWEIS:

- 1.Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

1 2 3 4 5
6 7 8 9

Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232]	COM3 [RS232]
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

5 4 3 2 1
9 8 7 6

Con.A

COM2/COM3 [RS485] 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485]2W	COM2 [RS485]4W	COM3 [RS485] 2W
1	Data -	Rx-	
2	Data+	Rx+	
3		Tx-	
4		Tx+	
5	GND		
6			Data -
7			
8			
9			Data+

2.8.7. cMT2166X

HINWEIS:

1. Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

 Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232]	COM3 [RS232]
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

 Con.A

COM2/COM3 [RS485] 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485] 2W	COM2 [RS485] 4W	COM3 [RS485] 2W
1	Data -	Rx-	
2	Data+	Rx+	
3		Tx-	
4		Tx+	
5	GND		
6			Data -
7			
8			
9			Data+

2.8.8. cMT3072X2 / cMT3072XH2

HINWEIS:

1. Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Um eine ordnungsgemäße Kommunikation zu gewährleisten, muss der CAN-Bus an beiden Enden mit zwei 120-Ω-Abschlusswiderständen terminiert werden.
4. CAN-Bus wird vom cMT3072X2 nicht unterstützt.
5. Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

 Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232] 4W	COM3 [RS232] 2W
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

 Con.A

COM2/COM3 [RS485] CAN Bus 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485] 2W	COM2 [RS485] 4W	COM3 [RS485] 2W	CAN Bus
1	Data -	Rx-		
2	Data+	Rx+		
3		Tx-		
4		Tx+		
5	GND			
6			Data -	
7				CAN_L
8				CAN_H
9			Data+	

2.8.9. cMT3072XHT / cMT3072XP

HINWEIS:

1. Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Um eine ordnungsgemäße Kommunikation zu gewährleisten, muss der CAN-Bus an beiden Enden mit zwei 120-Ω-Abschlusswiderständen terminiert werden.
4. Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

 Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232] 4W	COM3 [RS232] 2W
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

 Con.A

COM2/COM3 [RS485] CAN Bus 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485] 2W	COM2 [RS485] 4W	COM3 [RS485] 2W	CAN Bus
1	Data -	Rx-		
2	Data+	Rx+		
3		Tx-		
4		Tx+		
5	GND			
6			Data -	
7				CAN_L
8				CAN_H
9			Data+	

2.8.10. cMT3092X

HINWEIS:

1. Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

1 2 3 4 5
6 7 8 9

Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232]	COM3 [RS232]
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

5 4 3 2 1
9 8 7 6

Con.A

COM2/COM3 [RS485] 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485] 2W	COM2 [RS485] 4W	COM3 [RS485] 2W
1	Data -	Rx-	
2	Data+	Rx+	
3		Tx-	
4		Tx+	
5	GND		
6			Data -
7			
8			
9			Data+

2.8.11. cMT3102X

HINWEIS:

1. Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Um eine ordnungsgemäße Kommunikation zu gewährleisten, muss der CAN-Bus an beiden Enden mit zwei 120-Ω-Abschlusswiderständen terminiert werden.
4. Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

1 2 3 4 5
6 7 8 9

Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232] 4W	COM3 [RS232] 2W
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

5 4 3 2 1
9 8 7 6

Con.A

COM2/COM3 [RS485] CAN Bus 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485] 2W	COM2 [RS485] 4W	COM3 [RS485] 2W	CAN Bus
1	Data -	Rx-		
2	Data+	Rx+		
3		Tx-		
4		Tx+		
5	GND			
6			Data -	
7				CAN_L
8				CAN_H
9			Data+	

2.8.12. cMT3102X (R)

HINWEIS:

1. Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Um eine ordnungsgemäße Kommunikation zu gewährleisten, muss der CAN-Bus an beiden Enden mit zwei 120-Ω-Abschlusswiderständen terminiert werden.
4. Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

1 2 3 4 5
6 7 8 9

Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232] 4W	COM3 [RS232] 2W
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

5 4 3 2 1
9 8 7 6

Con.A

COM2/COM3 [RS485] CAN Bus 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485] 2W	COM2 [RS485] 4W	COM3 [RS485] 2W	CAN Bus
1	Data -	Rx-		
2	Data+	Rx+		
3		Tx-		
4		Tx+		
5	GND			
6			Data -	
7				CAN_L
8				CAN_H
9			Data+	

2.8.13. cMT3108XH / cMT3108XP

HINWEIS:

1. Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Um eine ordnungsgemäße Kommunikation zu gewährleisten, muss der CAN-Bus an beiden Enden mit zwei 120-Ω-Abschlusswiderständen terminiert werden.

1 2 3 4 5
6 7 8 9

Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232] 4W	COM3 [RS232] 2W
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

5 4 3 2 1
9 8 7 6

Con.A

COM2/COM3 [RS485] CAN Bus 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485] 2W	COM2 [RS485] 4W	COM3 [RS485] 2W	CAN Bus
1	Data -	Rx-		
2	Data+	Rx+		
3		Tx-		
4		Tx+		
5	GND			
6			Data -	
7				CAN_L
8				CAN_H
9			Data+	

2.8.14. cMT3152X

HINWEIS:

1. Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.

1 2 3 4 5
6 7 8 9

Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232] 4W	COM3 [RS232] 2W
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

5 4 3 2 1
9 8 7 6

Con.A

COM2/COM3 [RS485] 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485] 2W	COM2 [RS485] 4W	COM3 [RS485] 2W
1	Data-	Rx-	
2	Data+	Rx+	
3		Tx-	
4		Tx+	
5	GND		
6			Data-
7			
8			
9			Data+

2.8.15. cMT3162X

HINWEIS:

1. Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Um eine ordnungsgemäße Kommunikation zu gewährleisten, muss der CAN-Bus an beiden Enden mit zwei 120-Ω-Abschlusswiderständen terminiert werden.

1 2 3 4 5
6 7 8 9

Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232] 4W	COM3 [RS232] 2W
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

5 4 3 2 1
9 8 7 6

Con.A

COM2/COM3 [RS485] CAN Bus 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485] 2W	COM2 [RS485] 4W	COM3 [RS485] 2W	CAN Bus
1	Data -	Rx-		
2	Data+	Rx+		
3		Tx-		
4		Tx+		
5	GND			
6			Data -	
7				CAN_L
8				CAN_H
9			Data+	

2.8.16. cMT3218XP

HINWEIS:

1. Für COM1 (RS232) darf nur Tx & Rx (kein RTS/CTS) verwendet werden, wenn gleichzeitig COM3 (RS232) verwendet wird.
2. COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
3. Um eine ordnungsgemäße Kommunikation zu gewährleisten, muss der CAN-Bus an beiden Enden mit zwei 120-Ω-Abschlusswiderständen terminiert werden.
4. Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

1 2 3 4 5
6 7 8 9

Con.B

COM1/COM3 [RS232] 9-polig, Stecker, D-sub

PIN#	COM1 [RS232] 4W	COM3 [RS232] 2W
1		
2	RxD	
3	TxD	
4		
5	GND	
6		
7	RTS	TxD
8	CTS	RxD
9	GND	

5 4 3 2 1
9 8 7 6

Con.A

COM2/COM3 [RS485] CAN Bus 9-polig, Buchse, D-sub

PIN#	COM2 [RS485] 2W	COM2 [RS485] 4W	COM3 [RS485] 2W	CAN Bus
1	Data -	Rx-		
2	Data+	Rx+		
3		Tx-		
4		Tx+		
5	GND			
6			Data -	
7				CAN_L
8				CAN_H
9			Data+	

2.9. Touchscreen-Kalibrierung und Wiederherstellung der Werkseinstellungen

2.9.1. Einstellungen cMTX-Serie

Touchscreen-Kalibrierung:

Halten Sie während des Starts das HMI eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm gedrückt.

Werkseinstellungen wiederherstellen:

Befolgen Sie die Anweisungen in Kapitel 2.6 dieses Handbuchs, um die Einstellungsseite zu öffnen, wählen Sie dann „Systemeigenschaften“, drücken Sie „HMI auf Werkseinstellungen zurücksetzen“, geben Sie das Administrator Kennwort oder „default111111“ ein und drücken Sie „Zurücksetzen“.

Bitte beachten Sie, dass alle gespeicherten Projektdateien und Daten gelöscht werden.

2.9.2. Einstellungen cMTX (W)-Serie

Werkseinstellungen wiederherstellen:

Um die Werkseinstellungen wiederherzustellen, befolgen Sie die Anweisungen in Kapitel 2.6 dieses Handbuchs, um die Einstellungsseite zu öffnen, geben Sie dann „default111111“ ein und drücken Sie [Zurücksetzen].

Bitte beachten Sie, dass alle Browser- und Systemeinstellungen (einschließlich Netzwerk und Passwörter) auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

2.9.3. Einstellungen cMTX (iV)-Serie

Werkseinstellungen wiederherstellen:

Um die Werkseinstellungen wiederherzustellen, befolgen Sie die Anweisungen in Kapitel 2.6 dieses Handbuchs, um die Einstellungsseite zu öffnen, geben Sie dann „default111111“ ein und drücken Sie [Zurücksetzen].

Bitte beachten Sie, dass alle gespeicherten Projektdateien und Daten gelöscht werden.

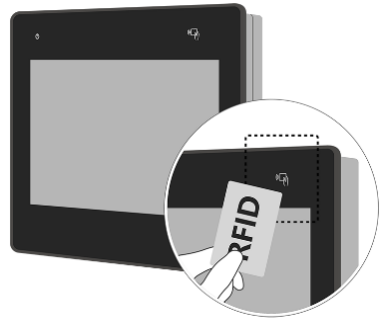
2.10. RFID

Die integrierte RFID-Lesegerätsensor des HMI befindet sich in der oberen rechten Ecke auf der Vorderseite. Um eine optimale Leistung zu gewährleisten, vermeiden Sie es, den RFID-Bereich mit Metallgegenständen, Kabeln oder Aufklebern abzudecken. Beachten Sie, dass die RFID-Lesereichweite von der Sensor-Größe und dem Sensordesign des Objekts abhängt, das zur Interaktion mit dem Lesegerät verwendet wird.

In EasyBuilder-Pro kann die integrierte RFID-Funktion des HMI mit einer der folgenden Methoden aktiviert werden:

- Wählen Sie unter [Systemparameter] » [Sicherheit] die Option [Plugin] » [Chipkarte] und dann [Integriertes Lesegerät].
- Fügen Sie unter [Systemparameter] » [Gerät] ein neues Barcode-/RFID-Lesegerät hinzu, fügen Sie dann ein Gerät im [Variablen Manager] hinzu und wählen Sie [Integriertes Lesegerät].

Beachten Sie, dass beide Methoden nicht gleichzeitig für die integrierte RFID-Funktion verwendet werden können. Bitte wählen Sie eine Methode aus.



Gateway Modelle

cMT-G01X

cMT-G02X

cMT-G03

cMT-G04

3. Allgemeine Installationshinweise - gültig für alle Gateway-Modelle

3.1. Installations- und Startanleitung

Dieses Dokument gibt Hinweise zur Installation der einzelnen Weintek cMTX-Modelle. Für detaillierte Spezifikationen und die Bedienung, sehen Sie bitte das für jedes Modell zugehörige Datenblatt, die Broschüre und das EasyBuilder Pro Benutzerhandbuch. Bitte lesen Sie alle Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen auf dem Gerät vor dem Gebrauch sorgfältig durch.

Einbaubedingungen:

NEMA-Bewertung	Das HMI-Produkt ist UL Typ 4X (NEMA 4) zertifiziert. Nur für die Verwendung im Innenbereich.
Elektrische Umgebung	Das HMI-Produkt wurde getestet, um den europäischen CE-Anforderungen zu entsprechen. Die Schaltkreise sind so konzipiert, dass sie den Auswirkungen von elektrischem Rauschen widerstehen. Dies garantiert keine Störfestigkeit in schweren Fällen. Der ordnungsgemäße Betrieb wird durch korrekte Verkabelung und Erdung gewährleistet.
Umgebungsbedingungen	(1) Stellen Sie sicher, dass die Displays korrekt installiert sind und dass die Betriebsgrenzen eingehalten werden. Vermeiden Sie die Installation der Geräte in Umgebungen, in denen starke mechanische Vibrationen oder Stöße vorhanden sind. (2) Betreiben Sie das Gerät nicht in Bereichen, die aufgrund brennbarer Gase, Dämpfe oder Stäube explosionsgefährdet sind. (3) Installieren Sie das Gerät nicht dort, wo saures Gas wie SO ₂ vorhanden ist. (4) Dieses Gerät sollte in vertikaler Position und zur Verwendung auf einem flachen Gehäuse montiert werden. (5) Sicherheitsanforderungen für den Einsatz in Umgebungen mit Verschmutzungsgrad 2 und trockenem Standort. (6) Relative Luftfeuchtigkeit: 10% ~ 90% (nicht kondensierend)
Betriebshöhe (Luftdruck)	Unterhalb von 3.000 m (9842,52 ft) beträgt der atmosphärische Druck 70,1 kPa.
Reinigungshinweise	Reinigen Sie das Gerät mit trockenen Tüchern. Verwenden Sie keine Flüssig- oder Sprühwaschmittel zur Reinigung.
IP-Schutzart	Schutzart IP 20
 Warnung	Mangelnder Schutz, wenn das Gerät nicht wie vom Hersteller angegeben verwendet wird.

3.2. Auspacken des Geräts

Lieferung nach dem Auspacken prüfen. Wenn ein Schaden festgestellt wird, wenden Sie sich bitte an den Lieferanten.

HINWEIS: Stellen Sie das Gerät während der Installation auf eine stabile Oberfläche. Durch Herunterfallen oder Umkippen kann es beschädigt werden.

Lieferumfang:

- (1) 1x Installationsanleitung (2) 1x cMT-G01X/cMT-Go2X/cMT-G03/cMT-G04
(3) 1x Stromanschluss (4) bei cMT-G02X 1x Antenne 2dBi
(5) bei cMT-G03 1x COM-Port-Anschluss 16-polig

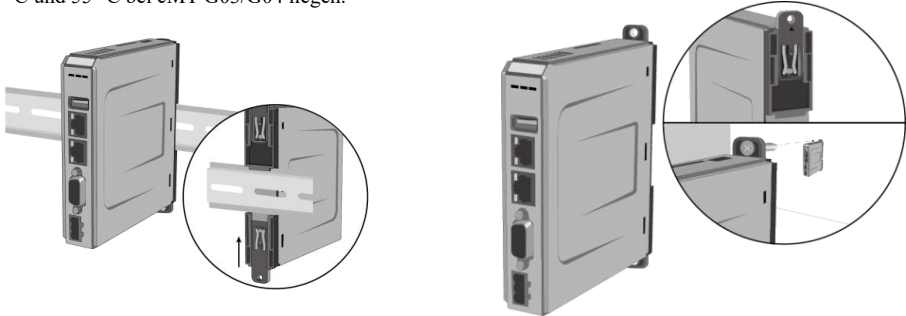
3.3. Installationsanleitung

Hutschienenmontage: DIN-Schiene 35 mm

Panel-Montage: Verwenden Sie zwei M4- oder #8-Flachkopfschrauben, die Größe der Befestigungslöcher beträgt 4,6 mm

Planen Sie ausreichend Platz um das Gerät herum und innerhalb des Gehäuses für Belüftung und Kabel ein. Berücksichtigen Sie die Wärmeentwicklung anderer Geräte im Gehäuse.

Die Umgebungstemperatur um das Gerät muss zwischen -20 °C und 55 °C bei cMT-G01X/G02X und zwischen 0 °C und 55 °C bei cMT-G03/G04 liegen.



3.4. Stromanschlüsse



Spezifikationen des Stromanschlusses:

Draht AWG: 24~ 12

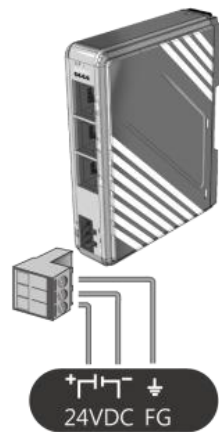
Minimale Temperatur Verdrahtungsleiter: 75 °C

Schraubendrehmoment: 4,5 lbf-in (max.)

Nur Kupferleiter.

ANMERKUNG:

Schließen Sie die positive Gleichstromleitung an die '+' Klemme und die Gleichstrom-Masseleitung an die '-' Klemme an.



3.5. Batteriewechsel

Batteriespezifikation:

UL-zertifizierte Batterie, Typ CR1220, Nennspannung 3 V

Der Batteriewechsel darf nur von qualifiziertem Fachpersonal (Techniker) durchgeführt werden. Bei der Handhabung von Lithiumbatterien ist Vorsicht geboten.

3.6. Systemeigenschaften

3.6.1. Systemeigenschaften cMT-G01X

Das cMT-G01X kann auf folgende Weise angeschlossen werden:

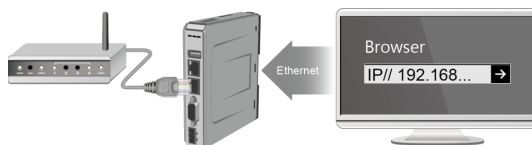
Über Ethernet 1-Verbindung: Verbinden Sie das cMT-G01X über ein RJ-45-Ethernet-Kabel mit dem Router.

Starten Sie EasyBuilder-Pro auf dem PC, befolgen Sie die Anweisungen in Abschnitt 3.7, um das Download-Fenster aufzurufen, und suchen Sie das cMT-G01X, um dessen IP-Adresse zu erhalten.

Geben Sie diese IP-Adresse in einen Webbrowser ein, um die Seite mit den Systemeinstellungen aufzurufen, auf der Sie sich mit dem Standardpasswort „111111“ anmelden und das Gerät konfigurieren können.

Über Ethernet-Anschluss 2: Verbinden Sie das cMT-G01X über ein RJ-45-Ethernet-Kabel mit dem PC und stellen Sie die IP-Adresse des PCs auf 192.168.100.2 ein. Geben Sie in einem Webbrowser auf dem PC die IP-Adresse 192.168.100.1 ein.

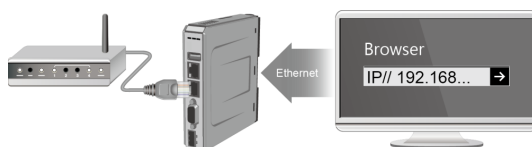
Nach erfolgreicher Verbindung mit dem cMT-G01X wird die Systemeinstellungsseite angezeigt, auf der Sie sich mit dem Standardpasswort „111111“ anmelden und das Gerät konfigurieren können.



3.6.2. Systemeigenschaften cMT-G02X

Verbinden Sie das cMT-G02X über ein RJ-45-Ethernet-Kabel mit dem Router. Starten Sie EasyBuilder Pro auf dem PC, befolgen Sie die Anweisungen in Abschnitt 3.7, um das Download-Fenster zu öffnen, und suchen Sie das cMT-G02X, um dessen IP-Adresse zu erhalten.

Geben Sie diese IP-Adresse in einen Webbrowser ein, um die Systemeinstellungsseite aufzurufen, auf der Sie sich mit dem Standardpasswort „111111“ anmelden und das Gerät konfigurieren können.



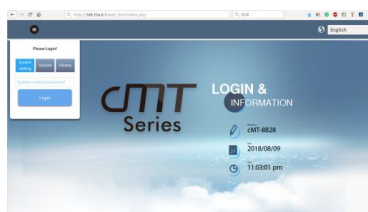
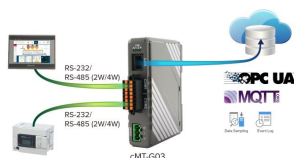
3.6.3. Systemeigenschaften cMT-G03 / cMT-G04

Die cMT-G03 & cMT-G04 können auf folgende Weise angeschlossen werden:

Methode 1: Verbinden Sie cMT-G03/cMT-G04 mit einem PC, öffnen Sie auf dem PC einen Webbrowser und geben Sie Folgendes ein: <http://169.254.0.1> , Passwort: 111111.

Methode 2: Suchen Sie die IP-Adresse von cMT-G03/cMT-G04 im Utility Manager und melden Sie sich dann über den Webbrowser auf dem PC an.

Auf der geöffneten Seite können Sie Projektdateien herunterladen/hochladen, die Netzwerk-IP oder das Passwort ändern und vieles mehr.



3.7. EasyBuilder-Pro Software-Einstellungen

Starten Sie die EasyBuilder-Pro Software, wählen Sie Ihre Projektdatei aus und drücken Sie die Tastenkombination F7, um das Download-Dialogfeld zu öffnen:
Wählen Sie Ethernet > Registerkarte IP > Geben Sie die IP-Adresse des HMI ein >
Klicken Sie auf Download, um diese Projektdatei auf das HMI herunterzuladen.
(Einzelheiten zur Bedienung der Software finden Sie im EasyBuilder-Pro Benutzerhandbuch.)

3.8. Kommunikationsverbindungen

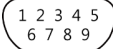
3.8.1. cMT-G01X

HINWEIS:

- 1.COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
- 2.Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

9-polig, Stecker, D-sub

COM1 [RS232]
COM2 [RS485]
COM3 [RS485]



PIN#	COM1 [RS-232] 2W	COM2 [RS-485]		COM3 [RS-485] 2W
		2W	4W	
1				Data+
2	RxD			
3	TxD			
4				Data -
5	GND			
6		Data+	Rx+	
7		Data -	Rx-	
8			Tx+	
9			Tx-	

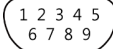
3.8.2. cMT-G02X

HINWEIS:

- 1.COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.
- 2.Verwenden Sie für die Installation des D-SUB-Steckverbinders #4-40 UNC-Schrauben.

9-polig, Stecker, D-sub

COM1 [RS232]
COM2 [RS485]
COM3 [RS485]



PIN#	COM1 [RS-232] 2W	COM2 [RS-485]		COM3 [RS-485] 2W
		2W	4W	
1				Data+
2	RxD			
3	TxD			
4				Data -
5	GND			
6		Data+	Rx+	
7		Data -	Rx-	
8			Tx+	
9			Tx-	

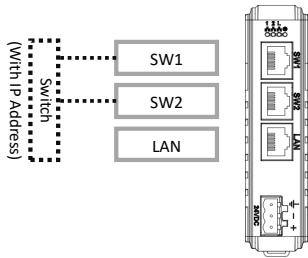
3.8.3. cMT-G03

COM1 [RS232-2W;RS-485-2W/4W], COM2 [RS232-2W;RS-485-2W/4W]

PIN#	COM1 [RS232] 2W	COM2 [RS232] 2W	PIN#	COM1 [RS485]		COM2 [RS485]	
				4W	2W	4W	2W
1	RXD1		2	Rx1-	Data1-		
3	TXD1		4	Rx1+	Data1+		
5	FG		6	Tx1-			
7	GND		8	Tx1+			
9		RXD2	10			Rx2-	Data2-
11		TXD2	12			Rx2+	Data2
13		FG	14			Tx2-	
15		GND	16			Tx2+	

3.8.4. cMT-G04

SW1 und SW2 sind über einen internen Ethernet-Switch verbunden.



3.9. DIP-SW-Einstellungen

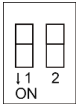
3.9.1. cMT-G01X

Schalten Sie das Gerät aus und stellen Sie DIP-SW1 auf ON. Dadurch wird die IP-Einstellung auf die Standardeinstellung zurückgesetzt:

Ethernet 1: DHCP

Ethernet 2: 192.168.100.1

Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle im Gerät gespeicherten Projekte und Daten gelöscht.



SW1	SW2	Mode
OFF	OFF	Normal Mode
ON	OFF	Restore Ethernet IP Settings
OFF	ON	Boot Loader Mode
ON	ON	Restore Factory Default

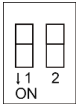
3.9.2. cMT-G02X

Schalten Sie das Gerät aus und stellen Sie DIP-SW1 auf ON. Dadurch wird die IP-Einstellung auf die Standardeinstellung zurückgesetzt:

Ethernet 1: DHCP

WLAN: DHCP

Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle im Gerät gespeicherten Projekte und Daten gelöscht.



SW1	SW2	Mode
OFF	OFF	Normal Mode
ON	OFF	Restore Ethernet IP Settings
OFF	ON	Boot Loader Mode
ON	ON	Restore Factory Default

3.10. Wiederherstellung der Werkseinstellungen

3.10.1. cMT-G03

Werkseinstellungen wiederherstellen: Halten Sie die Taste „Default“ am Gerät länger als 15 Sekunden gedrückt, um die Standard-IP-Einstellung wiederherzustellen. LAN: DHCP

Bitte beachten Sie, dass alle im Gerät gespeicherten Projekte und Daten nach dem Drücken dieser Taste gelöscht werden.

3.10.2. cMT-G04

Werkseinstellungen wiederherstellen: Halten Sie die Taste „Default“ am Gerät länger als 15 Sekunden gedrückt, um die Werkseinstellungen wiederherzustellen.

Die IP-Einstellung wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt:

SW1 SW2: 192.168.100.1

LAN: DHCP

Bitte beachten Sie, dass alle im Gerät gespeicherten Projekte und Daten nach dem Drücken dieser Taste gelöscht werden.

Headless Modelle

cMT-SVR

cMT-SVRX

cMT-FDHX

4. Allgemeine Installationshinweise - gültig für alle Headless-Modelle

4.1. Installations- und Startanleitung

Dieses Dokument gibt Hinweise zur Installation der einzelnen Weintek cMTX-Modelle. Für detaillierte Spezifikationen und die Bedienung, sehen Sie bitte das für jedes Modell zugehörige Datenblatt, die Broschüre und das EasyBuilder Pro Benutzerhandbuch. Bitte lesen Sie alle Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen auf dem Gerät vor dem Gebrauch sorgfältig durch.

Einbaubedingungen:

NEMA-Bewertung	Das HMI-Produkt ist UL Typ 4X (NEMA 4) zertifiziert. Nur für die Verwendung im Innenbereich.
Elektrische Umgebung	Das HMI-Produkt wurde getestet, um den europäischen CE-Anforderungen zu entsprechen. Die Schaltkreise sind so konzipiert, dass sie den Auswirkungen von elektrischem Rauschen widerstehen. Dies garantiert keine Störfestigkeit in schweren Fällen. Der ordnungsgemäße Betrieb wird durch korrekte Verkabelung und Erdung gewährleistet.
Umgebungsbedingungen	(1) Stellen Sie sicher, dass die Displays korrekt installiert sind und dass die Betriebsgrenzen eingehalten werden. Vermeiden Sie die Installation der Geräte in Umgebungen, in denen starke mechanische Vibrationen oder Stöße vorhanden sind. (2) Betreiben Sie das Gerät nicht in Bereichen, die aufgrund brennbarer Gase, Dämpfe oder Stäube explosionsgefährdet sind. (3) Installieren Sie das Gerät nicht dort, wo saures Gas wie SO₂ vorhanden ist. (4) Dieses Gerät sollte in vertikaler Position und zur Verwendung auf einem flachen Gehäuse montiert werden. (5) Sicherheitsanforderungen für den Einsatz in Umgebungen mit Verschmutzungsgrad 2 und trockenem Standort. (6) Relative Luftfeuchtigkeit: 10% ~ 90% (nicht kondensierend)
Betriebshöhe (Luftdruck)	Unterhalb von 3.000 m (9842,52 ft) beträgt der atmosphärische Druck 70,1 kPa.
Reinigungshinweise	Reinigen Sie das Gerät mit trockenen Tüchern. Verwenden Sie keine Flüssig- oder Sprühwaschmittel zur Reinigung.
IP-Schutzart	Schutzart IP 20
 Warnung	Mangelnder Schutz, wenn das Gerät nicht wie vom Hersteller angegeben verwendet wird.

4.2. Auspacken des Geräts

Lieferung nach dem Auspacken prüfen. Wenn ein Schaden festgestellt wird, wenden Sie sich bitte an den Lieferanten.

HINWEIS: Stellen Sie das Gerät während der Installation auf eine stabile Oberfläche. Durch Herunterfallen oder Umkippen kann es beschädigt werden.

Lieferumfang:

(1) 1x Installationsanleitung, 2-seitig A4 (2) 1x cMT-SVR/cMT-SVRX/cMT-FHDX (3) 1x Stromanschluss

4.3. Installationsanleitung

4.3.1. cMT-SVR

Hutschienenmontage: DIN-Schiene 35 mm

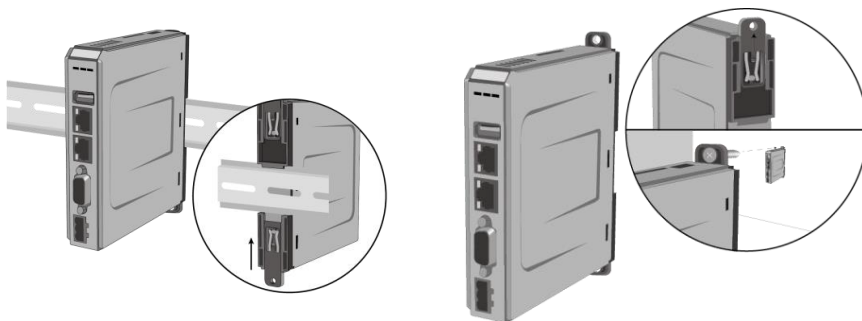
Panel-Montage: Verwenden Sie zwei M4- oder #8-Flachkopfschrauben, die Größe der Befestigungslöcher beträgt 4,6 mm.

4.3.2. cMT-SVRX & cMT-FHDX

Hutschienenmontage: DIN-Schiene 35 mm

Panel-Montage: Verwenden Sie zwei M4- oder #8-Flachkopfschrauben mit einer Lochgröße von 4,6 mm. Planen Sie ausreichend Platz um das Gerät herum und innerhalb des Gehäuses für Belüftung und Kabel ein. Berücksichtigen Sie die Wärmeabgabe anderer Geräte im Gehäuse. Die Umgebungstemperatur um das Gerät muss zwischen 0 und 50 °C liegen.

Die Aluminiumplatte auf der Rückseite des Geräts ist ein Kühlkörper. Bitte berühren Sie den Kühlkörper nicht, da seine Temperatur während des Betriebs auf maximal 70 °C ansteigen kann. Es wird empfohlen, einen Abstand von 3 cm zwischen dem Gerät und anderen Geräten einzuhalten.



4.4. Stromanschlüsse

Spezifikationen des Stromanschlusses:

Draht AWG: 24~ 12

Minimale Temperatur Verdrahtungsleiter: 75 °C

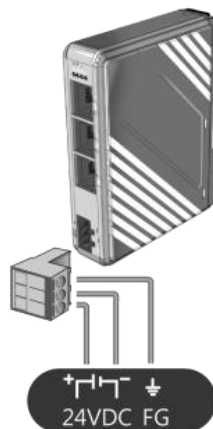
Schraubendrehmoment: 4,5 lbf-in (max.)

Nur Kupferleiter.



ANMERKUNG:

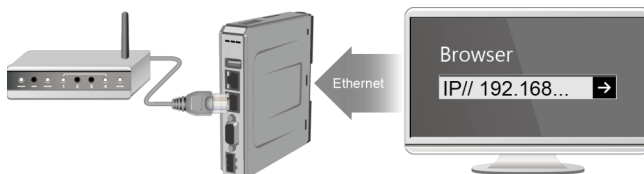
Schließen Sie die positive Gleichstromleitung an die '+' Klemme und die Gleichstrom-Masseleitung an die '-' Klemme an.



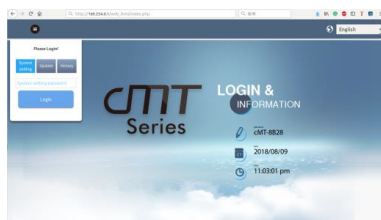
4.5. Systemeigenschaften

4.5.1. Systemeigenschaften cMT-SVR / cMT-SVRX

Verbinden Sie das cMT-SVR/cMT-SVRX über ein RJ-45-Ethernet-Kabel mit dem Router. Starten Sie EasyBuilder Pro auf dem PC. Öffnen Sie das Download-Fenster und suchen Sie das cMT-SVR/cMT-SVRX, um dessen IP-Adresse zu ermitteln.

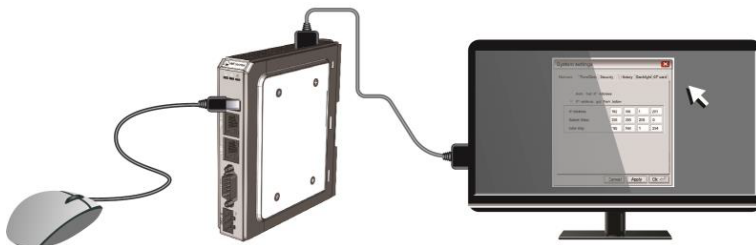


Geben Sie diese IP-Adresse in einen Webbrowser ein, um auf die Systemeigenschaften zuzugreifen. Dort können Sie sich mit dem Standardkennwort „111111“ anmelden und das Gerät konfigurieren.



4.5.2. Systemeigenschaften cMT-FHDX

Verbinden Sie das cMT-FHDX über ein HDMI-Kabel mit dem Monitor.



Wenn cMT-FHDX eingeschaltet ist und der Monitor den Startbildschirm anzeigt, klicken Sie auf die Schaltfläche „Systemeigenschaften“.

(Standard-Systemkennwort: 111111)

Für den Anschluss von cMT-FHDX an Ihr Netzwerk ist ein RJ-45-Kabel erforderlich.

Gehen Sie zur Registerkarte „Netzwerk“. Sie können wählen, ob Sie automatisch eine DHCP-IP-Adresse beziehen oder Ihre eigene IP-Adresse festlegen möchten.



4.6. EasyBuilder-Pro Software-Einstellungen

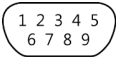
Starten Sie die EasyBuilder-Pro Software, wählen Sie Ihre Projektdatei aus und drücken Sie die Tastenkombination F7, um das Download-Dialogfeld zu öffnen:
Wählen Sie Ethernet > Registerkarte HMI Name > Wählen Sie Ihr Gerät > Klicken Sie auf Download, um diese Projektdatei auf Ihr Gerät herunterzuladen.
(Einzelheiten zur Bedienung der Software finden Sie im EasyBuilder-Pro Benutzerhandbuch.)

Der Flash-Speicher hat eine begrenzte Schreiblebensdauer, und häufiges Schreiben von Daten (z. B. Ereignisprotokoll, Datenabstutung) kann eine Beschädigung des Speicher beschleunigen. Berücksichtigen Sie die Schreibfrequenz und das Lebensdauermanagement bei der Systementwicklung, um Datenverlust zu vermeiden. Weitere Informationen finden Sie unter „3.2.1. Verlängern der Lebensdauer von Flash-Speichern“ im Benutzerhandbuch zur Produktsicherheit.

4.7. Kommunikationsverbindungen

HINWEIS:
1.COM2 und COM3 RS-485 2W unterstützen MPI 187,5 K. Bitte verwenden Sie jeweils nur einen Anschluss.

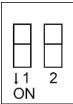
9-polig, Stecker, D-sub
COM1 [RS232]
COM2 [RS485]
COM3 [RS485]



PIN#	COM1 [RS-232] 2W	COM2 [RS-485]		COM3 [RS-485] 2W
		2W	4W	
1				Data+
2	RxD			
3	TxD			
4				Data -
5	GND			
6		Data+	Rx+	
7		Data -	Rx-	
8			Tx+	
9			Tx-	

4.8. DIP-SW-Einstellungen

Schalten Sie das Gerät aus und stellen Sie DIP-SW1 auf ON. Dadurch wird die IP-Einstellung auf die Standardeinstellung zurückgesetzt:
Ethernet 1: DHCP
Ethernet 2: 192.168.100.1
Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle im Gerät gespeicherten Projekte und Daten gelöscht.



SW1	SW2	Mode
OFF	OFF	Normal Mode
ON	OFF	Restore Ethernet IP Settings
OFF	ON	Boot Loader Mode
ON	ON	Restore Factory Default

Technische Änderungen vorbehalten.

Stand 09/2025



esco antriebstechnik gmbh · Biberweg 10 · D-53842 Troisdorf

Tel. +49 (0) 2241 4807-0 · Fax. +49 (0) 2241 4807-10

E-Mail: info@esco-antriebstechnik.com · Internet: www.esco-antriebstechnik.de